

Sitzungsprotokoll

Gemeinde Westermoor		
Gremium Gemeindevertretung Westermoor		
Tag 28.11.2012	Beginn 20.00 Uhr	Ende 20.55 Uhr
Ort Moordörperhuus, Dörpstraat 14, 25597 Westermoor		

Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

gez. Pfahl
Vorsitzender

gez. Kurth
Protokollführer

Teilnehmerverzeichnis

zum Protokoll der Sitzung
**der Gemeindevertretung
der Gemeinde Westermoor**

am 28.11.2012

Mitglieder:	anwesend	
	<u>ja</u>	<u>nein</u>
Pfahl, Peter, KWV -Bürgermeister-	X	
Behn, Rolf, KWV	X	
Wendt, Dierk, KWV	X	
Lingner, Bernd, KWV	X	
Kehl, Reinhard, KWV	X	
Pingel, Frauke, KWV	X	
Lohse, Heinrich, KWV	X	
Tempel, Carsten, KWG		X
Kruse, Günter, KWG	X	
Ferner anwesend:		
BA-Vors. Gerd de Vries		
Herr Kurth als Protokollführer		

Einladung

Zu der am **Mittwoch, dem 28. November 2012 um 20.00 Uhr** im **Moordörperhuus, Dörpstraat 14 in Westermoor**, stattfindenden öffentlichen Sitzung der **Gemeindevertretung Westermoor** wird hiermit eingeladen.

Tagesordnung

1. Anträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Schulentwicklungsplanung des Kreises Steinburg - Sachstand
4. Straßenunterhaltung Meierhuser Weg / Spiekerweg
- s. anl. Kostenschätzung des Wegeunterhaltungsverbandes -
5. Beschlussfassung über die Jahresrechnungen 2010 und 2011
- s. Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung v. 06.11.2012 -
6. Bericht über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2012
- beigef. Drucks. Nr. 8/2012 -
7. Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 einschl. Investitionsplanung
- s. Anlage –
8. Gemeinde- und Kreiswahl am 26.05.2013
hier: Vorschläge für die Besetzung des Wahlvorstandes
- beigef. Drucks. Nr. 7/2012 –
9. Mitteilungen und Anfragen

(Pfahl)
Bürgermeister

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

Zu Pkt. 1: Anträge zur Tagesordnung

Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Zu Pkt. 2: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu Pkt. 3: Schulentwicklungsplan des Kreises Steinburg - Sachstand

Bürgermeister Pfahl berichtet über ein Gespräch vom 25.09.2012 zwischen den Schulträgern des Amtes Breitenburg sowie der Schulrätin und Herrn Tappendorf vom Kreis Steinburg. Demnach hätte der Standort Breitenberg durch die geringe Schülerzahl im nächsten Schuljahr nicht mehr genug Lehrerstellen zur Verfügung, um noch fachgerechten Unterricht gewährleisten zu können. Somit wäre der Standort kaum zu erhalten. Bürgermeister Pfahl stellt nochmals dar, dass alle durch die damals gemachten Aussagen der Schulrätin Zimmermann davon ausgegangen waren, dass der Standort durch die Kooperation mit Oelixdorf länger aufrecht erhalten werden könnte.

Die damals getroffenen Aussagen werden von der Schulrätin heute nicht mehr bestätigt.

Weiterhin berichtet Bürgermeister Pfahl über ein Schreiben des Schulverbandes Breitenberg, Elternbeirat Grundschule, Förderverein Grundschule, Elternbeirat Kindergarten und TSV Breitenberg an das Bildungsministerium „Frau Prof. Dr. Waltraud ‚Wara´ Wende“ (Schreiben wird zur Einsicht in der Runde verteilt). In dem Schreiben wird bemängelt, dass der festgelegte Schlüssel für die Zuweisung an Lehrerstunden in ländlichen Gebieten nicht der gleiche sein kann, wie in einer Stadt.

Eine Antwort des Bildungsministeriums bleibt abzuwarten.

Zu Pkt. 4: Straßenunterhaltung Meierhuser Weg / Spiekerweg

Die Kostenschätzung des Wegeunterhaltungsverbandes liegt allen Gemeindevertretern vor.

Es wird folgender **Beschluss** gefasst:

Die Unterhaltungsmaßnahme soll nicht in 2013 durchgeführt werden, da die derzeitige Haushaltslage dieses nicht zulässt.

Die Maßnahme soll vorerst für 2016 eingeplant werden, in der Hoffnung, dass die Haushaltslage sich bis dahin stabilisiert hat.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Pkt. 5: Beschlussfassung über die Jahresrechnungen 2010 und 2011

Der Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnungen hat am 06.11.2012 die Jahresrechnungen 2010 und 2011 geprüft. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Es ergeht der folgende **Beschluss**:

Die Gemeindevertretung beschließt den Jahresabschluss 2010 und 2011 vorbehaltlos.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Pkt. 6: Bericht über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2012

Die in der allen Mitgliedern vorliegenden Drucks.-Nr. 8/2012 aufgeführten über- und außerplanmäßigen Ausgaben (Ifd. Nr. 1 bis 12 und 16 bis 25) werden gem. § 82 GO zur Kenntnis genommen. Die Eilentscheidungen zu Ifd. Nr. 13 bis 15 werden genehmigt.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig -

Zu Pkt. 7: Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 einschl. Investitionsplanung

Allen Gemeindevertretern liegt der Entwurf des Haushaltsplanes 2013 einschließlich Investitionsplanung und Vorbericht vor.
Herr Kurth erläutert die einzelnen Veranschlagungen und geht auf die schlechte Haushaltslage ein.
Die nachträglichen Veränderungen zum Haushaltsplanentwurf ergeben sich aus der anliegenden Veränderungsliste.

**Veränderungen zum Entwurf (Stand 12.11.2012)
des Haushaltsplanes 2013 Westermoor**

Produkt-konto	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Neuer Ansatz	Differenz	
	Ertrag Ergebnishaushalt				
	keine Änderungen				
	Summe Veränderungen				0
	Aufwand Ergebnishaushalt				
21101.5312010	Schulverbandsumlage	37000	34.500	-2.500	
24101.5429020	Schülerbeförderungskosten	500	600	100	
57304.5211000	Unterhaltung Dorfgemeinschaftshaus	8500	9.500	1.000	
57306.5373000	Umlage Zweckverband Breitband	0	700	700	
	Summe Veränderungen				-700
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
	keine Änderungen				
	Summe Veränderungen				0
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
12600.1911000	Investitionen Feuerlöschverband	2.200	4.700	2.500	
	Summe Veränderungen				2.500

Es wird folgender **Beschluss** gefasst:

Die nachfolgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Haushaltssatzung der Gemeinde Westermoor für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund der §§ 95 ff. der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 28.11.2012 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird

1. im Ergebnisplan mit	
einem Gesamtbetrag der Erträge auf	372.500 €
einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	426.200 €
einem Jahresfehlbetrag	53.700 €
2. im Finanzplan mit	
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	371.200 €
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	407.300 €
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	0 €
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	7.100 €

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

1. Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	0,39 Stellen.
--	----------------------

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A)	270 %
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	280 %
2. Gewerbesteuer	320 %

§ 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen und und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung die Bürgermeisterin ihre oder der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 95 d Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 2.000 €

§ 5

Im Teilfinanzplan (§ 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik) sind als Einzelmaßnahmen Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen auszuweisen, wenn der Zahlungsbetrag für Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen mindestens 1.000 € beträgt.

Westermoor, den 29. November 2012

-Bürgermeister-

**Zu Pkt. 8: Gemeinde- und Kreiswahl am 26.05.2013;
hier: Vorschläge für die Besetzung des Wahlvorstandes**

Allen Mitgliedern liegt die Drucks.-Nr. 7/2012 vor. Es ergeht folgender **Beschluss**:

Dem Amtswahlleiter werden für die Durchführung der Kommunalwahl am 26.05.2013 in der Gemeinde Westermoor folgende Empfehlungen gegeben:

Die Gemeinde Westermoor bildet einen Wahlbezirk. Das Wahllokal ist im Moordörperhuus, Dörpstraat 14 in Westermoor.

Für die Besetzung des Wahlvorstandes werden vorgeschlagen als

Wahlvorsteher:	Raimer Holst:
1. Stellv. Wahlvorsteherin:	Katja Schümann
Schriftführer:	Jörn Kramski:
Stellv. Schriftführer:	Peter Schettiger:

Weitere Beisitzer und Beisitzerinnen: (bis zu 5 je nach Bedarf)	1. Heiko Wendt 2. Kristina Pahl 3. Andrea Feller 4. Hanna Wiera 5. Heino Packhäuser
--	---

Stellv. Beisitzer und Beisitzerinnen (nur für ausscheidende Beisitzer und Beisitzerinnen)

1. Arne Meier

Zu Pkt. 9: Mitteilungen und Anfragen

- Bürgermeister Pfahl berichtet über den aktuellen Sachstand Kindertagesstätte „Die Moorwichtel“ in Breitenberg – Erweiterung um eine altersgemischte Gruppe.
- Die Einweihung des Feuerwehrfahrzeuges findet am 09. März 2013 statt.
- Bürgermeister Pfahl gibt folgende Termine bekannt:
 - 15.12.2012 Seniorenweihnachtsfeier (Aufbau am 12.12.2012 , 15.00 Uhr
 - 23.03.2013 Saubere Landschaft Schleswig-Holstein
 - 07.09.2013 Kinderausflug
 - 01.11.2013 Laternenumzug
 - 14.12.2013 Seniorenweihnachtsfeier